



Verifizierungsstatement: CO₂-Footprint Berner Kantonalbank 2017 (Zusammenfassung)

Gegenstand der Prüfung

Swiss Climate wurde von der Berner Kantonalbank AG beauftragt, die Daten hinsichtlich des CO₂-Footprints 2017 des Unternehmens zu prüfen. Swiss Climate führte die Prüfung in Übereinstimmung mit dem Standard "AA1000AS (2008) Type 2 moderate-level assurance" durch.

Swiss Climate hat folgende Elemente geprüft:

- Verwendete Standards für die Berechnung des CO₂-Footprints
- Rohdaten: Genauigkeit und Nachvollziehbarkeit
- Angewandte Methodologie des CO₂-Footprints, einschliesslich organisatorische und operative Systemgrenzen, Datenqualität, Umrechnungsfaktoren, Emissionsfaktoren, Rechnungswege; mit Fokus auf die Nachvollziehbarkeit und Plausibilität der einzelnen Angaben
- Definierte Verantwortlichkeiten, Prozesse und Systeme zur Erfassung und Konsolidierung der Bilanzdaten.

CO₂-Footprint

Swiss Climate hat folgende Treibhausgasemissionen für das Jahr 2017 verifiziert:

Scope 1	t CO ₂ e
- Heizung (Erdgas, Heizöl)	415
- Geschäftsreisen	36
- Kältemittel	50
<hr/>	
Scope 2 (market-based)	
- Fernwärme	33
- Strom	0
<hr/>	
Scope 3	
- Strom (vorgelagerte Prozesskette)	67
- Heizung (vorgelagerte Prozesskette)	121
- Geschäftsreisen	168
- Papier	239
- Wasser	5
- Abfall	34
<hr/>	
Total	1'168

Urteil

Auf der Grundlage der durchgeführten Prozesse und Verfahren liegt kein Hinweis dafür vor, dass die zur Verfügung gestellten und eingeforderten Dokumente zur Datensammlung und Berechnung des CO₂-Footprints die Leistung des Unternehmens in Sachen CO₂-Management nicht korrekt wiedergeben oder nicht im Wesentlichen richtig sind, den internationalen Standards wie ISO 14064-1 und Greenhouse Gas Protocol nicht entsprechen, und der CO₂-Footprint die Kriterien der Relevanz, Vollständigkeit, Konsistenz, Transparenz und Genauigkeit nicht erfüllt.

Unterschriften Swiss Climate

Leitender Auditor:

Othmar Hug, Stv. Geschäftsführer

Bern, 15. Februar 2018

Interne Review:

Mathias Bürgi, Geschäftsführer